

AUSSCHREIBUNGEN

Una Europa – Africa Partnership Seed Funding 2023

Frist: 20. Februar 2024, 17:00 CET

Gefördert werden Projekte, die sich auf gemeinsame Aktivitäten in den Bereichen Bildung, Forschung und Innovation und/oder gesellschaftliches Engagement in sechs Schwerpunktbereichen konzentrieren: Kulturelles Erbe, Datenwissenschaft und künstliche Intelligenz, Europa und die Welt, Werkstoffe der Zukunft, One Health und Nachhaltigkeit. Es werden bis zu sechs Projektvorschläge mit jeweils maximal 36.000 € für ein Jahr gefördert. Antragsberechtigt sind etablierte Akademiker und Nachwuchswissenschaftler der 11 Una-Europa-Partneruniversitäten sowie einer Liste afrikanischer Universitäten).

➔ [Weitere Informationen](#)

Freie Universität Berlin / FAPESP (São Paulo Research Foundation) – Joint Seed Funding

Frist: 26. Februar 2024

Forschenden der FU Berlin bietet das Programm Sprint (São Paulo Researchers in International Collaboration) die Möglichkeit, gemeinsam mit Forschenden von Universitäten oder Institutionen aus dem Bundesstaat São Paulo Projektanträge zu erarbeiten, die anschließend bei FAPESP und der DFG eingereicht werden. Im Rahmen dieser Anschubfinanzierung werden ausschließlich Mobilitätskosten übernommen.

Weitere Informationen: Christian Lazar, Head Liaison Office São Paulo christian.lazar@fu-berlin.de und Nora Jacobs, Program Manager Strategic Partnerships nora.jacobs@fu-berlin.de.

➔ [Weitere Informationen](#)

Direktaustausch (und Erasmus+ weltweit) für das akademische Jahr 2024/25

Es ist wieder soweit: Interessierte Studierende können sich für Studienaufenthalte auf die zahlreichen Plätze bei herausragenden Partner-Universitäten weltweit bewerben.

Osteuropa/Zentralasien, Naher Osten & Nordafrika

Frist: 09. Januar 2024

Lateinamerika, Brasilien, Kanada, Italien, UK

Frist: 25. Januar 2024

➔ [Weitere Informationen](#)

Fulbright Germany – Reisestipendium für Studierende 2024/25

Frist: 1. Februar 2024

Bewerben können sich deutsche Studierende, die 2024/2025 im Rahmen eines deutsch-amerikanischen Hochschulpartnerschaftsprogramms in den USA studieren möchten.

➔ [Weitere Informationen](#)

Europäische Kommission: Erasmus+-Aufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen und Program Guide 2024 veröffentlicht

Fördermöglichkeiten für Kooperationsvorhaben deutscher Hochschulen und anderer Institutionen in Europa und weltweit in der Leitaktion 2 (aufgeteilt in „Partnerships for Cooperation“, „Partnerships for Innovation“ und „Partnerships for

Excellence“) sowie den transversalen Jean-Monnet-Aktionen. Die Antragstellung erfolgt für alle Förderlinien, außer den Cooperation Partnerships, über das [Funding & Tenders Portal der EU](#). Ansprechpartner in der Antragsberatung an der Freien Universität Berlin ist [Dr. Benjamin Langer](#).

DAAD: Zukunft Ukraine: Forschungsstipendien für ukrainische Masterstudierende und Forschende (Förderzeitraum: 01. März 2024 bis 31. Januar 2025)

Bewerbungen sind jederzeit möglich, müssen jedoch spätestens drei Monate vor dem geplanten Aufenthalt beim DAAD vorliegen.

Förderung von hoch qualifizierten ukrainischen Graduierten, Promovierenden und Promovierten für einen Kurzaufenthalt zu Forschungszwecken in Deutschland, um die Kooperation zwischen ukrainischen und deutschen Hochschulen zu stärken und dem ukrainischen wissenschaftlichen Nachwuchs Zugang zu Forschungsinfrastrukturen in Deutschland zu ermöglichen. Ziel des Programms ist es, den wissenschaftlichen Betrieb an Hochschulen in der Ukraine zu unterstützen sowie den wissenschaftlichen Nachwuchs zu fördern und zu befähigen, zum Wiederaufbau der Ukraine und ihrer Wissenschaft beizutragen.

➔ [Weitere Informationen](#)

DWIH San Francisco & GUILD Academy – Women in Entrepreneurship Program

Das DWIH finanziert ein hybrides Innovationsprogramm für deutsche Studenten oder Forscher. Dieses Programm wird in Zusammenarbeit mit der GUILD Akademie angeboten und ist eine Kombination aus Online- und Präsenzveranstaltungen. Das Online-Programm erstreckt sich über acht Wochen, vom 1. April 2024 bis zum 31. Mai 2024. Es ist so konzipiert, dass es online durchgeführt werden kann, wobei asynchrone Lernmodule mit Videoinhalten und praktischen Übungen eingesetzt werden. 10 Finalisten werden im Anschluss ausgewählt, um an einem Innovationsprogramm in der San Francisco Bay Area teilzunehmen. Bewerbungen werden fortlaufend angenommen, bis 100 Plätze vergeben sind.

➔ [Weitere Informationen](#)

DWIH Tokyo – Bezuschussung für Veranstaltungen in Japan 2024

Frist: 31. Dezember 2023

Das DWIH Tokyo bietet finanzielle Bezuschussungen zu Veranstaltungen in Japan an (z.B. Workshops, Symposien, Netzwerktreffen). Bezuschusste Veranstaltungen müssen öffentlich sein (Begrenzungen der Teilnehmendenzahlen sind möglich). Antragsberechtigt ist jede Person, die mit einer Unterstützer-Institution des DWIH Tokyo assoziiert ist. Nachträglich im laufenden Jahr gestellte Anträge können genehmigt werden, sofern Restmittel verfügbar sind.

➔ [Weitere Informationen](#)

DAAD – Procope Plus 2024. Forschungsförderung für die deutsch-französische Zusammenarbeit

Frist: 19. Januar 2024

Es können sich Forschungslabore beteiligen, die einer Hochschuleinrichtung, einer Forschungseinrichtung oder einem Unternehmen angegliedert sind, die mit einem akademischen Partner zusammenarbeiten, sowie Förderstrukturen vom Typ Wettbewerbspool oder Cluster. Die Projekte können einen dritten Partner aus einem anderen europäischen Land einbeziehen.

➔ [Weitere Informationen](#)

The Alexander von Humboldt Foundation and The British Academy Knowledge Frontiers Symposium

Frist: 24. Januar 2024

Die British Academy bittet um Bewerbungen von Nachwuchswissenschaftlern aus den Geistes- und Sozialwissenschaften für die Teilnahme an einem Symposium zur Forschungskoope- ration zum Thema „Naturen, Kulturen und Gemeinschaften“, das in Zusammenarbeit mit der Alexander von Humboldt-Stiftung stattfindet. Das Symposium wird etwa fünfzehn Nachwuchswissenschaftler aus dem Vereinigten Königreich und fünfzehn aus Deutschland aus dem Bereich der Geistes- und Sozialwissen- schaften zusammenbringen.

➔ [Weitere Informationen](#)

DFG & CAPES – Collaborative Research Initiative

Frist: 19. Februar 2024

Gemeinsame Ausschreibung für deutsch-brasilianische For- schungsprojekte in den Themenbereichen Jura und Produkti- onstechnologie.

➔ [Weitere Informationen \(Jura\)](#)

➔ [Weitere Informationen \(Produktionstechnologie\)](#)

BMBF – Förderung von Projekten in der Forschungs- und In- novationszusammenarbeit mit Lateinamerika und der Karibik

Frist: 19. Februar 2024

Mit dieser Fördermaßnahme sollen Forschungsstrukturen ent- stehen, die langfristig Bestand haben und als deutlich sichtbare Initiativen für die Forschungs- und Innovationszusammenarbeit in Schwerpunktgebieten der Kooperation Deutschlands mit der Region Lateinamerika stehen. Am Ende der Förderphase sollen nachhaltige und feste bilaterale Partnerstrukturen mit Spitzen- forschungseinrichtungen im Partnerland in Lateinamerika eta- bliert sein. Die Zusammenarbeit soll in folgenden Forschungs- themen ausgebaut werden: Rohstoffe und Kreislaufwirtschaft, Biodiversität, Klimaschutz / Klimaanpassung. men.

➔ [Weitere Informationen](#)

DFG & AHRC – UK-German Funding Initiative in the Human- ities

Frist: 20. Februar 2024

Der Arts and Humanities Research Council (AHRC) und die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) veröffentlichen eine Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen für herausra- gende gemeinsame deutsch-britische Forschungsprojekte in den Geisteswissenschaften. Vorschläge können in allen geistes- wissenschaftlichen Bereichen eingereicht werden, wie sie in den Leitfäden zur Forschungsförderung definiert sind.

➔ [Weitere Informationen](#)

AKTUELLE THEMEN

Bundesforschungsministerin Bettina Stark-Watzinger und uk- rainischer Wissenschaftsminister Oksen Lisovyi an der Freien Universität Berlin

Hochrangige deutsch-ukrainische Delegation informiert sich über Berlin University Alliance und Kooperationen mit der Ukraine in Dahlem.

➔ [Weitere Informationen](#)

Delegation der National University of Kyiv-Mohyla Academy und die Freie Universität Berlin unterzeichnen eines zentrales Memorandum of Understanding

Eine Delegation der National University of Kyiv-Mohyla Aca- demy (NaUKMA) unter Leitung von Professor Dr. Maksym Yako- vlyev, Head of Department of International Relations und Ver- treter des NaUKMA-Präsidenten für die Zusammenarbeit mit Deutschland, besuchte Anfang Dezember die Freie Universität Berlin und wurde von Präsident Professor Dr. Günter M. Ziegler und weiteren FU-Vertreter:innen im Goldenen Saal empfangen. Auf der Tagesordnung standen die Ausweitung der bisherigen Zusammenarbeit im Erasmus+ KA171-Programm, u.a. im Be-

reich Traumaforschung und -behandlung, Osteuropaforschung, internationaler Politik und Collaborative Online Learning.

➔ [Weitere Informationen](#)

Una Europa Student Congress 2023 – „UnaStory“ in Helsinki

Vom 14.-17. November kamen unter dem Titel „UnaStory“ über 60 Studierende von Una Europa Partneruniversitäten in Helsinki zum vierten Una Europa Student Congress zusammen. Mit dabei waren auch sechs Studierende der FU Berlin, die sich gemeinsam vor Ort in anregenden Diskussionen, lehrreichen Workshops, und über spannende Stories ausgetauscht haben. In Helsinki gab es viele Highlights, wie z.B. Micro-Challenges zum Thema „The Power of Stories at Play“ oder Paneldiskus- sionen zu „The Stories that Make Us“. Eine Besonderheit aus Perspektive der FU war die Ankündigung für den Una Europa Student Congress 2024, der in Berlin stattfinden wird.

➔ [Weitere Informationen](#)

AKTUELLE THEMEN

Brücke der Verständigung: Wie die Spende eines jüdischen Apothekers bis heute nachwirkt

Seit den 1970er Jahren fördert die Levy-Stiftung an der Freien Universität den deutsch-israelischen Wissenschafts- und Studierendenaustausch. Wer war ihr Stifter?

➔ [Zum Tagesspiegel-Artikel](#)

Globale Probleme gemeinsam angehen – Das Berlin Center for Global Engagement des Berliner Exzellenzverbands in der Presse

Dr. Sarah Wessel, Referentin des BCGE, berichtet im DAAD-Alumni Letter über die Aufgaben und Tätigkeiten des im Rahmen der Exzellenzstrategie geförderten Centers.

➔ [Weitere Informationen](#)

Neuer Wissenschaftspodcast des Berlin Center for Global Engagement

Klimawandel, Pandemien, Massenmigration - die Welt ist voller komplexer und miteinander verbundener Probleme. In dieser Meridian-Folge diskutiert Kevin Caners mit Professor Adam Habib, dem Leiter der Londoner School of Oriental and African Studies (SOAS) wie man globale Herausforderungen in einer ungleichen Welt angehen kann und warum es wichtig ist, globale Wissenschaft, globale Technologie und lokales Fachwissen zusammenzubringen.

➔ [Weitere Informationen](#)

Unterzeichnung eines Memorandum of Understanding mit Kiron Open Higher Education

Die Freie Universität Berlin heißt Kiron-Studierende auf dem Campus willkommen.

➔ [Weitere Informationen](#)

TERMINE

2. Basisseminar "How to COIL - How to Design Collaborative Online Courses with International Colleagues"

29. Januar 2024, 15:30 - 17:00 CET

Der 90-minütige Online-Kurs bietet eine Einführung in den Ansatz des Collaborative Online International Learning (COIL) und zeigt, wie Sie digitale und internationale Elemente in Ihren Unterricht einbauen können.

➔ [Weitere Informationen](#)

Virtuelle BeCOIL-Teeküche

8. Februar 2024, 11:30 - 12:30 CET

In dieser 60-minütigen Austauschrunde können Sie sich mit anderen Berliner Lehrenden rund um das Thema COIL austauschen und konkrete Ideen für COIL-Kurse ausarbeiten. Moderiert wird die Veranstaltung durch Projektkoordinator*innen des BeCOIL-Teams, das an neun Berliner Hochschulen vertreten ist.

➔ [Weitere Informationen](#)

Auf ins Ausland – Auslandsaufenthalte während des Studiums

29. Mai 2024, 18:00 – 19:30 CET

Präsenz-Veranstaltung im Rahmen der Studieninformationsreihe „Uni im Gespräch“ mit Expert*innen aus dem [Referat Studierendenmobilität](#).

Ort: Studierenden-Service-Center (Raum Koog), Illtisstraße 4, 14195 Berlin.

➔ [Weitere Informationen](#)

Angebote für internationale Studierende und Studieninteressierte

Der Bereich Information und Beratung International (IBI) bietet Veranstaltungen und Workshops speziell für internationale Studierende und Studieninteressierte an. Themen sind dabei unter anderem das Studiensystem, Bewerbungsprozess, Studieneinstieg und Studienkompetenzen.

➔ [Zum Programm](#)

IMPRESSUM

Herausgegeben von Abteilung IV – Internationales als internes Informationsangebot für die Freie Universität Berlin. Aktuelle Informationen erhalten Sie immer auch unter www.fu-berlin.de/internatio-

nal. Sie erreichen uns unter news@international.fu-berlin.de. Um diesen Newsletter zu abonnieren oder Ihr Abonnement zu verwalten, klicken Sie bitte hier.

➔ [Weitere Informationen](#)